

Erfolgreiches Trainingslager des Oberligisten im schönen Ostfriesland

Beim 7:0 des SV Lurup trafen alle Stürmer

„Wir sind auf dem richtigen Weg“, sagte Lurups Trainer Andreas Klobedanz nach dem 7:0-Sieg seiner Mannschaft über

freute: Alle Stürmer erzielten Tore. Zuvor hatte Lurup auswärts beim ehrgeizigen Bezirksligisten TuS Aumühle mit 1:0 gewonnen.

Ball ins lange Eck schob.“ Einziger Wermutstropfen war die zu geringe Torausbeute. Da die Mannschaft sehr hart trainiert hat, fehlte ein wenig die geistige Frische.

Das war in Middels bei Aurich schon ganz anders. Drei schöne Kombinationszüge sorgten schon zur Halbzeit für einen 3:0-Vorsprung. Und dann waren die Luruper sogar noch in der Lage, den Druck auf den zwei Klassen niedriger angesiedelten Gegner zu erhöhen. Torschützen: Phil-

hat. „Manuel ist für den SV Lurup im Mittelfeld außerordentlich wichtig. Zum Saisonbeginn wird er wieder voll einsteigen können“, meint Lurups Trainer. Das Testspielprogramm wird am heutigen Mittwoch in der Führungsakademie der Bundeswehr unter Ausschluss der Öffentlichkeit gegen die Spielvereinigung Blankenese fortgesetzt. Dann folgt am Sonnabend in Elmenhorst ein Spiel gegen die Regionalligamannschaft des VfB Lübeck. Den letzten Test



Zwei starke Spielszenen von der Neuerwerbung des SV Lurup: Jan Geist, der neue Stürmer von Blau-Weiß 96

TuS Middels im ostfriesischen Trainingslager, wo die Mannschaft auf Einladung der Sponsoren Meik und Christian Perlwitz in einem 5-Sterne-Hotel untergebracht war.

Torschütze war Jan Geist, Neuzugang vom bisherigen Landesligaverein Blau-Weiß 96 Schenefeld. Klobedanz: „Ein hervorragend heraus gespieltes Tor. Carallo spielte den Ball in die Spitze, wo Jan Geist den

Was Klobedanz besonders



ipp Gehr (2), Gian-Pierre Carallo (2), Sander, Vukicevic und wieder einmal Jan Geist. Den schönsten Treffer erzielte Gian-Pierre Carallo mit einem Freistoß direkt in den Torwinkel. Carallo befindet sich bereits in einer Topform. Von seinen Ideen profitieren alle aufgebotenen Stürmer. In Aumühle spielte erstmalig nach einjähriger Verletzungspause (Knieoperation) Manuel Kaladic. Klobedanz setzte ihn in den beiden Testspielen der Woche jeweils eine Halbzeit ein. Klobedanz lobte den technisch versierten Mittelfeldspieler, weil er auch außerhalb des Trainings mit der Mannschaft sehr an der eigenen körperlichen Fitness gearbeitet

gibt es am 22. Juli am Grasweg in Lüneburg. Erster Pokalgegner des SV Lurup ist, wie berichtet, am 25. Juli der SC Ellerau. Die Luruper freuen sich darüber, dass ihnen das Los einen Gegner beschert hat, der über einen schönen Rasenplatz verfügt. Ellerau spielt in der Kreisliga-Staffel 8 und landete in der vergangenen Saison auf dem dritten Tabellenplatz hinter Haseldorf und dem SSV Rantau.

Zuletzt spielte der SV Lurup mit folgender Mannschaft: Kindler; Timm, Ehlers, Wehrheim (Nico Schmidt), Brodersen (Friedrich); Sander, Carallo, Vukicevic (Müller) Kaladic (Kayis); Gehr und Geist.



Ein Traumtor erzielte Carallo mit einem Freistoß.